

„Jeder hat so Recht“ *Rassismen*



Beim Vorweisen dieser Programmkarte an der Abendkasse •  
**CHF 5.-**  
Ermässigung  
für Schulklassen  
genügt eine Karte

**5. SECONDO THEATERFESTIVAL**  
FESTIVAL DE SECONDOS  
THÉÂTRE SECONDOS  
FESTIVAL DA SECONDOS  
TEATER DAVART SECONDO  
TEATRALE SECONDO  
**18. November 2011, 20:00 Uhr**  
**Palace St. Gallen**

## 5. Secundo-Theatertournée 18. November 2011, 20:00 Uhr Palace St. Gallen

*GewinnerInnen des 5. Secundo-Theaterfestivals  
vier turbulente Bühnenstücke zum Thema Rassismen  
Deutsch/Dialekt/Französisch ca. 100 Minuten*

Mit Ernsthaftigkeit, Humor und Selbstironie inszenieren die vorwiegend jugendlichen Secundos ihre Erfahrungen in vier hinreissenden Bühnenstücken. So erlebt das Publikum im Stück „*was heisst denn hier fremd?*“, dass es eine Frage der Perspektive ist, wer oder was als fremd gilt. Die Gruppe Obini liess sich für das Stück „*An die Nachgeborenen*“ von Gedichten von Bertolt Brecht und Erich Fried und der Musik von John Lennon inspirieren. Nelly Winterhalders Stück „*Ene mene muh*“, gespielt von der Theatergruppe St.Gallen/Oslo thematisiert auf mehreren Ebenen die täglich stattfindende Ausgrenzung. Die Theatergruppe Manjemas spielt das humoristische Stück „*Pfäfflis Patatli Kurier*“, das zum Krimi zu werden droht.

**Palace**

Blumenbergplatz  
9004 St.Gallen  
[www.palace.sg](http://www.palace.sg)

Reservation ab 15. August 2011: <http://www.palace.sg/tickets/100139>  
Eintrittspreise: Fr. 20.- / Fr. 15.- mit AHV/IV,  
StudentInnen, Auszubildende, Kulturlegi  
Abendkasse und Türöffnung 19:00 Uhr  
[www.secondofestival.ch](http://www.secondofestival.ch)

«A ceux qui naïtront après nous»  
Groupe théâtrale Obini, Biel

«Pfäfflis Patatli Kurier»,  
Truppe Manjemas aus Zürich

«Was heisst denn hier fremd?!»  
Theatergruppe «fremd?!, Basel

«Ene mene muh»,  
Theatergruppe St.Gallen/Oslo

